



Frau Elfi Raymund bringt Schliff in den Tresenbereich und nicht nur die Gläser auf Hochglanz.  
Foto: Karl-Heinz Arendsee

## Die „Sportlerklausur“ mit neuem Flair

Ideal für Familienfeiern, Vereinsabende und Rentnertreffs

Der Feinschliff in der neu eingerichteten Küche und im Spülraum wird getätigt. Auch im Gaststättenbereich hat sich vieles baulich geändert. Die „Sportlerklausur“ mit neuem Flair möchte das gute Niveau des vorherigen Pächters zumindest auch erreichen.

Durch den Auszug des ehemaligen sportmedizinischen Dienstes und die Verlagerung des Solariums in den Flurtrakt sind die Möglichkeiten jetzt günstiger denn je. Das wird die Leistungsfähigkeit der ESV Lok und Preußen-Kegler keinesfalls einschränken.

Noch mehr Gemüt- und Gastlichkeit kommt jetzt rüber. Dazu bietet die Küche zukünftig ein noch breiteres Angebot, werden Gastraum und Parkettzimmer beste Voraussetzungen

für Familienfeiern, Vereinsabende und auch als Rentnertreff sein. Die Ideen, auch für den späteren Barbetrieb, stammen von Rainer Raymund, der schon jetzt und künftig mit Ehefrau Elfi zum „Wohl sein“ einlädt. Die Gaststätte „Sportlerklausur“ im Beeskower Sport- und Freizeitzentrum hat zur Zeit wegen individueller Abschlußarbeiten ab nachmittags geöffnet. Für private Festlichkeiten, sonstige Feiern, vor allem am Wochenende, ist die Voranmeldung (Tel. 2 64 02) notwendig.

Der Zapfhahn mit Veltins-Pils oder Berliner öffnet sich nach wie vor für die Sportfreunde der Vereine mit Vorrang, denn die Nutzer des SFZ durstet es nach dem Training.

P. WITTON